06.06.2017 - 11:00 Uhr

Umfrage: 68 Prozent der Schweizer trauen redaktionellen Medien mehr als sozialen Medien / Klassische Medien haben für die Gesellschaft grosse Bedeutung

Zürich (ots) -

Die klassischen, redaktionellen Medienmarken stehen trotz des populistischen Vorwurfes einiger Kritiker ("Lügenpresse") bei den meisten Schweizern weiterhin hoch im Kurs und geniessen grosses Vertrauen. So meinen 68 Prozent der Schweizer, dass sie den Inhalten von redaktionellen Medien mehr vertrauten als sozialen Medien wie Facebook oder Twitter, weil Journalisten den Wahrheitsgehalt der Meldungen erst prüften, bevor sie diese veröffentlichten. Und 82 Prozent der Schweizer misstrauen den Inhalten sozialer Medien und Blogs, weil dort praktisch jeder ungeprüft Meldungen veröffentlichen könne und es häufig z.T. gezielte Falschmeldungen gebe. Das sind zentrale Ergebnisse einer Online-Umfrage der weltweit tätigen Markenberatung Prophet zum Thema "Journalismus vs Social Media: Wie sehr vertrauen Sie redaktionellen Medien?", zu der im Mai dieses Jahres 500 Erwachsene in der Schweiz befragt wurden.

Auch für das Funktionieren der Demokratie sind redaktionelle Medien nach Meinung der Teilnehmer enorm wichtig. So meinen fast drei von vier Befragten, dass die klassischen Medienmarken für die Schweizer Gesellschaft eine grosse Bedeutung hätten, weil sie Politik sowie Wirtschaft kontrollieren könnten. Allerdings glauben 76 Prozent der Schweizer, dass die Redaktionen von Politik, Interessenverbänden und Unternehmen beeinflusst würden, um interessenabhängige Meldungen zu verbreiten.

"Die Menschen fragen sich zu Recht, ob die Funktionalitäten sozialer Medien ihnen bei der Beurteilung von Staatskrisen und politischen Entwicklungen ebenso gut weiterhelfen, wie bei der Frage, welches Hotel in Paris denn nun das Beste und günstigste ist," bewertet Prophet-Partner Wolfgang Jacob die Ergebnisse der Umfrage. Das auf Markenführung und Strategie spezialisierte Beratungsunternehmen Prophet arbeitet auch für international führende Medienhäuser. Es sei allerdings zu früh, um von einem Comeback der klassischen Medien zu sprechen, meint Jacob: "Die Menschen sind kritischer geworden und wurden von einigen Redaktionen der klassischen Medien in der Vergangenheit enttäuscht." Die daraus resultierende Zuwendung auf soziale Medien hätte aber durch die jüngsten Skandale einen herben Dämpfer erfahren.

Die Medienmarken müssten daher lernen, ihre Kunden besser zu verstehen und in den Mittelpunkt zu stellen, sagt Jacob: "Gut recherchierte, unabhängige Inhalte benötigt jeder Konsument, unabhängig von Alter und persönlichem Interesse." Daher sei die Besinnung auf solche journalistischen Tugenden wichtig und vielversprechend. Der Schlüssel zum Erfolg sei, das eigene Angebot zielgruppengerecht aufzubereiten und überall dort präsent zu sein, wo gut recherchierte mediale Inhalte gebraucht würden. Nur so sei es möglich, als Medienmarke im Leben der Menschen einen festen Platz einzunehmen. Führende Medienhäuser wie die New York Times hätten dies verstanden und würden aktuell durch entsprechend ausgelegte Angebote wieder verstärkt Abonnenten gewinnen.

Unter folgendem Link finden Sie die Umfrageergebnisse aus der Schweiz zum Thema "Journalismus vs Social Media: Wie sehr vertrauen Sie redaktionellen Medien?" <http://ots.ch/i9N2l>

Hier finden Sie das Interview mit Wolfgang Jacob: <http://ots.ch/9n0xk>

Über Prophet (www.prophet.com)

Prophet ist eine weltweit tätige Unternehmensberatung mit Büros u.a. in Berlin, London, Zürich, Hongkong, San Francisco und New York. Mit mehr als 350 Beratern unterstützt Prophet Unternehmen wie BMW, Cisco, Deutsche Bank, Ebay, Eon, Electrolux, GE, Johnson & Johnson, McDonald's, Visa, oder Zurich Financial bei der Entwicklung von Wachstumsstrategien, der Innovation ihrer Geschäftsmodelle, der Weiterentwicklung ihrer Markenstrategien sowie der Transformation ihres Marketings. Dazu vereint Prophet Kompetenzen in den Bereichen Insights, Analytics, Innovation, Digitalisierung, Marke, Marketing und Design zu interdisziplinären Lösungen.

Kontakt:

Fabio Peyer
Marketing Manager Europe
Tel: +44 791 939 2958
Mail: fpeyer@prophet.com
Prophet Schweiz GmbH
Talstrasse 83
8001 Zürich
Schweiz
+41 44 218 7810